



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark Brandenburg

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

Riedel, Adolph Friedrich

Berlin, 1849

CLXXIII. Markgraf Johann verleiht einen Weinberg zu Brandenburg an Claus Weseram und Tiedke Bärwalde, am 13. März 1432.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-54022](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-54022)

namen III hufen vor dem dorffe Butczow gelegen das halbe uberste gericht über das ganze dorf, das halbe kirchlehn, ein vischereye vnd ein langken doselbst czu Butczow. Geben czu Ratenow am dinstag-nach vnser lieben fruwen tage Conceptionis, Anno domini Millesimo Quadringentesimo XXXI^o.

Nach dem Kurmärk. Lehns-Copialbuche des K. Geh. Kab.-Archivs XVI, 34.

CLXXIII. Markgraf Johann verleiht einen Weinberg zu Brandenburg an Claus Weseram und Tiedke Bärwalde, am 13. März 1432.

Wir Johanns, von gots gnaden Marggraue czu Brandenburg vnd Burggraue czu Nuremberg etc., Bekennen offentlichen mit dießem brieff für allermeniglich, das wir vnsern lieben getrewen clawesen weseram vnd tyden berenwalde einen weinberg an dem Berge czu Brandenburg gelegen, der des gnannten clawesen vaters seligen gewesen, vnd von Im an denselben clawesen feinen Son komen ist, czu einem rechten manlehen von besundern gnaden gelihen haben, vnd leihen In auch denselben weinberg in gesampt in crafft dieses brieffs, Also das sie vnd alle Ir menlich leibz-erben denselben weinberg, als oft vnd dicke des not geschyt, von vns vnd der marggraueschaft czu Brandenburg czu rechtem manlehen haben, nemen, entsaen vnd vns auch dauon halten vnd ton fullen, als manlehns recht vnd gewonheit ist. Wir verleihen In auch was wir In von rechts wegen doran uerleihen mugen, doch vns vnsern erben vnd nachkommen an vnsern vnd sunft einem iczlichen an feinen gerechtigkeiten vnshedlichen on geuerde: vnd haben In des czu einem Inwyszer vnsern lieben getrewen Jaspas landtyn gegeben, mit vnserem anhangenden Insigel uersigelt vnd Geben czu Spandow, am donrstag nach dem Sontag Innocauti, Anno domini Millesimo quadringentesimo XXXII

R. Hencz Tandorffer.

Nach dem Kurmärk. Lehns-Copialbuche des K. Geh. Kab.-Archivs XVI, 35.

CLXXIV. Markgraf Friedrich vereignet der Neustadt Brandenburg die Dorfstätte Görrißgräben und bestimmt die Straßensahrt nach Magdeburg, Sachsen und Anhalt, am 10. Febr. 1433.

Wy frederik, von godes gnaden Marggraue to Brandenborch, des hiligen Romischen Rikes Ertzkammer vnd Borggraue to Noremborch, Bekennen vor vns vnse erben vnd nachkomen marg-grauen to Brandenborch offentliken mit dießem briue, dat wy angefin hebben grote truwe vnd flitige dinst vnser Borger gemeynlich der Nyenstadt to Brandenborch, die sie vns vnd marggrauen Johann, vnsern liuen Sone, In vnsern abewesen, oft vnd dicke willichliken gedan vnd erzeiget haben, noch dun vnd vorbas in tukunflügen tyden dun mogen, vnd hebben In darumb to beterunge vnd wedderstadunge med wollbedachten mude rechter wissen vnd guden willen von fortdlichen vnsern gnaden